

12. Januar 1937.

Der Adjunkt des Maschinenlaboratoriums berichtet mit
Zuschrift vom 11. Januar 1937 (89/132.2), dass Herr dipl.-
masch.ing. W. Pfenninger, von Winterthur (Zürich), vom
4. Januar 1937 an vom Vorstand des Aerodynamischen Laboratoriums
zulasten der Forschungskredite dieses Laboratoriums für die
Ausführung wissenschaftlicher Arbeiten angestellt worden sei.

Es wird verfügt:

1. Von der Anstellung des Herrn dipl.masch.ing. W. Pfenninger
als wissenschaftlicher Mitarbeiter des Aerodynamischen Institutes
zulasten der Forschungskredite dieses Institutes wird in zustim-
mendem Sinne Kenntnis genommen. Herr Ing. Pfenninger hat sich
gegen die Folgen von Betriebsunfällen wie ein Assistent der E.T.H.
zu versichern. Die Versicherungsgebühr von Fr. 10.- im Semester
ist an der Kasse der E.T.H. zu entrichten.

2. Der Vorstand des Aerodynamischen Institutes wird gebeten,
den Rücktritt des Herrn Ing. Pfenninger als wissenschaftlicher
Mitarbeiter zu gegebener Zeit schriftlich mitzuteilen.

3. Mitteilung an die HH. Prof. Dr. Ackeret, Ing. Pfenninger,
Adjunkt Meiler und die Kasse.